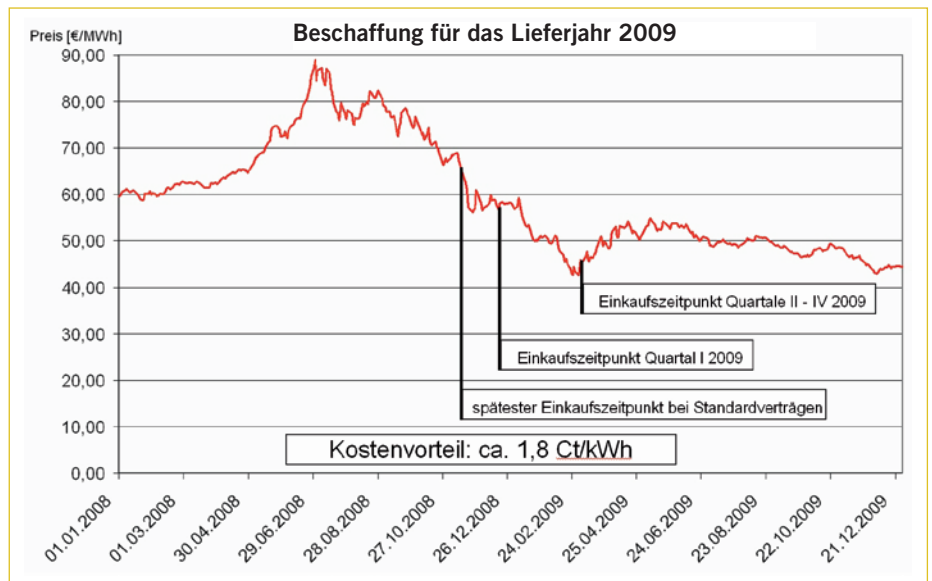


Chancen in der Energieversorgung erkennen

Kaum ein anderer Wirtschaftszweig erfährt zurzeit eine vergleichbare öffentliche Aufmerksamkeit wie die Energiewirtschaft. Die Entscheidung zum Atomausstieg und zukünftige Energiekonzepte beschäftigen nicht nur den Privatverbraucher, sondern stellen auch Unternehmen vor neue Fragestellungen.

Dabei ist die Energiebeschaffung auch ohne die großen Wendepunkte, wie sie derzeit diskutiert werden, für Unternehmen mit erhöhtem Aufwand verbunden. Seit der Liberalisierung der europäischen Energiemärkte gegen Ende der 1990er Jahre wird Strom und Gas, ähnlich wie Wertpapiere, an Energiebörsen zum Tagespreis gehandelt. Dies bietet Chancen, erfordert jedoch permanente Beachtung der Entwicklungen und darüber hinaus Kenntnisse über den eigenen individuellen Verbrauch, den so genannten „Lastgang“. Gerade für mittelständische Unternehmen ist es oftmals nicht möglich, für die komplexen Mechanismen des Energiemarktes und zur Optimierung des eigenen Verbrauchsverhaltens interne Ressourcen zu schaffen.



Die EnTeWe GmbH, das Energie- und Technologiebüro Westfalen aus Anröchte, verfolgt hier ein besonderes Konzept. Durch die Bündelung von Energiekunden ist es möglich, auch für Kunden mit geringem Stromverbrauch Sonderverträge am Markt

zu generieren, die sonst nur Kunden mit erheblichem Energieverbrauch vorbehalten bleiben. EnTeWe Geschäftsführer Dipl.-Ing. Thorsten Kleere verfügt, durch seinen beruflichen Werdegang im Netzbereich der RWE, dem Studium der Elektrotechnik an der Hochschule in Soest sowie seiner Tätigkeit im Consultingbereich der Leipziger Energiebörse EEX, über profundes technisches Fachwissen und ist dazu mit den Mechanismen des liberalisierten Marktes vertraut.





HARDY SCHMITZ

Die Energiekosten steigen rapide. Haben Sie schon einmal berechnet, wie viel Geld Sie jährlich mit dem Einsatz von energieeffizienter und regenerativer Energie-Technik einsparen könnten? Stopfen Sie Ihre Energieschlupflöcher!

Ob bei Beleuchtung, Antrieben und Pumpensystemen oder automatisierter Gebäudetechnik – wir zeigen Ihnen, wo Ihre Sparpotentiale liegen.

In Sachen Energieeffizienz alles unter CO₂NTROL®

HARDY SCHMITZ GMBH & CO. KG | www.hardy-schmitz.de

RHEINE | MEPPEN | STADTLOHN | MÜNSTER | LEER | RHEDA-WIEDENBRÜCK





Dipl.-Ing. Thorsten Kleere:
„Die Entwicklung des Energiemarktes macht neue Einkaufskonzepte nötig. Politische Entscheidungen und andere Einflüsse sorgen für ständige Bewegung in der Preissituation an den Energiebörsen.“

Seit Gründung der EnTeWe GmbH im Jahre 2005 wurden über 200 Unternehmen des Mittelstandes betreut. Die Bündelung einiger dieser Kunden resultiert in einem Einkaufskonzept, das sich flexibel den wechselnden Preissituationen an der Energiebörse EEX anpassen lässt. Thorsten Kleere nennt dieses Konzept „Strukturierter Einkauf“: „Die Entwicklung des Energiemarktes macht neue Einkaufskonzepte nötig. Politische Entscheidungen und andere Einflüsse sorgen für ständige Bewegung in der Preissituation an den Energiebörsen. Die regulären Verträge der Energieversorger bieten hier zu wenig Flexibilität, um schnell reagieren zu können. Durch die Poolbildung war es möglich, für unsere Kunden einen individuellen Liefervertrag entwickeln zu können, der diese Flexibilität ermöglicht.“

Das Konzept des „Strukturierten Einkaufs“ beruht darauf, durch Quartalsbeschaffung weitere Optimierungspotentiale zu generieren. So müssen die Energiemengen bei Standardverträgen spätestens im November des vorangehenden Lieferjahres beschafft werden. Die Quartalsbeschaffung bietet hier bei besonderen Preissituationen die Möglichkeit, Einkaufszeitpunkte bis in das Lieferjahr zu verschieben. Gerade für das Lieferjahr 2009 wurden beim Einkauf deutliche Ersparnisse gegenüber den herkömmlichen Lieferverträgen erzielt (Bild 1).

Auch im aktuellen Jahr 2012 zeigt sich die Quartalsbeschaffung als die effektivere Beschaffungsmethode.

In Niedrigpreisphasen hingegen ermöglicht das Konzept durch den Einkauf in Tranchen langfristige Eindeckung zum attraktiven Preis. Hier ist bei Niedrigpreisphasen an der EEX die Eindeckung des folgenden Lieferjahres oder weiterer Lieferjahre möglich. Thorsten Kleere: „Durch die Möglichkeit, adäquat auf sämtliche Preisänderungen im Energiemarkt reagieren zu können, konnten wir die Kosten unserer Kunden im Energiebereich signifikant senken.“

Die hierzu notwendigen ständigen Betrachtungen und Analysen des Energiepreisverlaufs werden durch die EnTeWe durchgeführt, so dass die Kunden keine internen Ressourcen dafür aufbauen müssen. Die Dienstleistungen gehen dabei über die ausschließliche

Betrachtung der Bezugspreise hinaus. Auch die ständig wechselnden Rahmenbedingungen finden ihre Berücksichtigung. So müssen beispielsweise Unternehmen des produzierenden Gewerbes seit 2011 die Ermäßigung der Stromsteuer aktiv zurückfordern. Die verschiedenen Möglichkeiten der Vergünstigungen im Bereich der Strom- und Energiesteuer werden von vielen Energieabnehmern noch nicht ausgeschöpft. Die betreuten Unternehmen erhalten hier Beratung und Unterstützung für die entsprechende Antragstellung.

Zu den aktuellen Entwicklungen gehört auch die Novelle des Gesetzes für Erneuerbare Energien (EEG-Novelle) in 2011. Die Vergünstigungen des EEG-Satzes stehen aktuell viel mehr Unternehmen als bislang zur Verfügung, sofern die notwendigen Parameter dafür erfüllt werden.

Auch bei weiteren staatlichen Abgaben oder den Netznutzungsentgelten sind Vergünstigungen möglich, die für jedes Unternehmen individuell betrachtet werden müssen. ■

■ **Weitere Informationen:**

www.entewe.de und E-Mail: info@entewe.de

Jetzt kostenlosen Beratungstermin vereinbaren

LEISTUNGSSTARK BIS INS KLEINSTE DETAIL

Ihr Partner für IT-Security in Ostwestfalen-Lippe

- Firewall
- VPN
- Anti-Spam, Anti-Virus, Anti-Spyware
- Verschlüsselung
- Mobile Security
- Endpoint Security

FORTINET GOLD PARTNER

Erfahren Sie mehr über unser Portfolio und aktuelle Angebote unter www.brekom.de

BREKOM GmbH
Niederlassung Paderborn
Telefon 05251 54644-0
vertrieb@brekom.de
www.brekom.de